

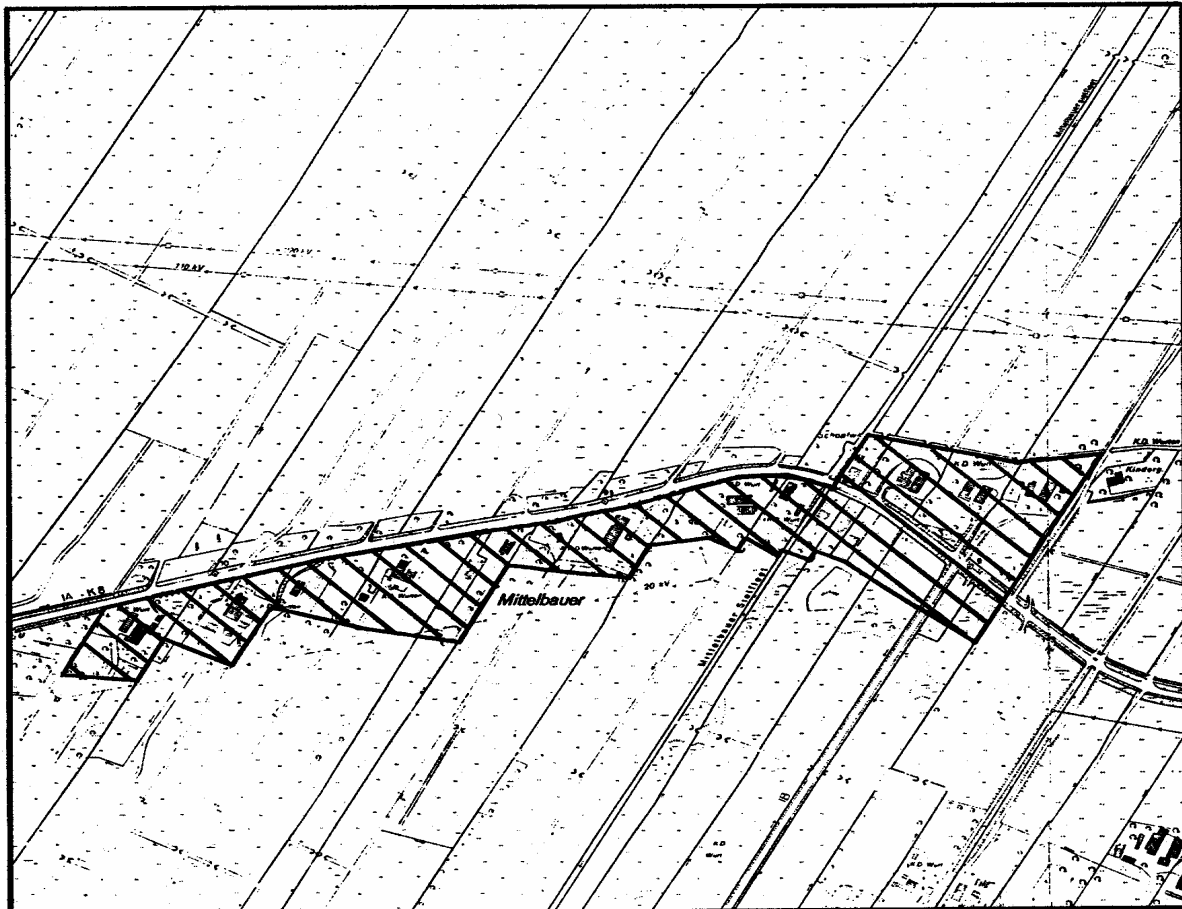
**Satzung Nr. 5
der Gemeinde Lilienthal
über die Abwasserbeseitigungspflicht der im Bereich des
Ortsteiles St. Jürgen-Mittelbauer
liegenden Grundstücke**

Aufgrund der §§ 6 und 40 Nds. Gemeindeordnung in der Fassung vom 22.08.1996 (Nds. GVBl. S. 382) in Verbindung mit § 149 des Nds. Wassergesetzes in der Fassung vom 20.08.1990 (Nds. GVBl. S. 371), zuletzt geändert durch das Haushaltsbegleitgesetz 1996 vom 20.12.1995 (Nds. GVBl. S. 478), hat der Rat der Gemeinde Lilienthal in seiner Sitzung am 08.12.1998 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Abwasserbeseitigungspflicht der Nutzungsberechtigten

In der Gemeinde Lilienthal, Ortsteil St. Jürgen-Mittelbauer haben die Nutzungsberechtigten der Grundstücke der in der anliegenden Karte umrandeten Gebiete (entlang der Kreisstraße K 8 zwischen den Ortsteilen Vierhausen und Würdden) häusliches Abwasser durch Kleinkläranlagen zu beseitigen. Die Karte ist Bestandteil dieser Satzung.



Die Abwasserbeseitigungspflicht obliegt mit Ausnahme der Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes den Nutzungsberechtigten.

§ 2

Gewässereinleitung

Das Abwasser aus den Kleinkläranlagen im vorgenannten Bereich soll

- den zwischen den Grundstücken verlaufenden Grenzgräben zugeführt werden, die über Sammelkanäle hinter den Grundstücken weiterführen bis zum Moorhauser Kanal im Bereich westlich des Mittelbauer Sielfleetes bzw.
- den zwischen den Grundstücken verlaufenden Grenzgräben bzw. dahinter verlaufenden Sammelgröben mit Weiterleitung zum Mittelbauer Sielfleet bzw.
- dem Mittelbauer Sielfleet direkt zugeführt werden.

§ 3

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lilienthal, den 25.08.2000

Röhr
Bürgermeisterin

Stormer
Gemeindedirektor